
"Ein Trauerspiel"

12.08.20

"Ein Trauerspiel"

Berlin hinkt bei der digitalen Bildung hinterher

Zu Berichten über weitere Verzögerungen beim Anschluss der Berliner Schulen an das Breitband-Internet erklärt UVB-Geschäftsführer Sven Weickert:

„Die Versuche, die Berliner Schulen zu digitalisieren, gleichen einem Trauerspiel. Nicht erst seit Beginn der Corona-Krise, sondern bereits seit vielen Jahren ist klar, dass zukunftsfähige Bildung vor allem mehr digitale Bildung bedeutet. Andere Bundesländer sind hier deutlich weiter.

Zeitgemäße Hard- und Software sowie moderne pädagogische Konzepte sind die Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und für ein erfolgreiches Berufsleben. Für all das ist eine leistungsfähige Breitband-Anbindung die Grundlage. Zudem bekommt Berlin nur dann Geld aus dem Digitalpakt des Bundes, wenn zuvor die Schulen an das schnelle Internet angeschlossen sind.

Auch und vor allem für Oberstufenzentren und Berufsschulen hat das Schneckentempo des Senats dramatische Folgen. Die berufliche Bildung muss die moderne Arbeitswelt abbilden und darf nicht abgehängt werden.

Das Beispiel Breitband-Anbindung zeigt einmal mehr, dass die Digitalisierung eine ressortübergreifende Aufgabe ist. Dieses wichtige Thema darf nicht im Zuständigkeits-Wirrwarr versanden. Berlin braucht eine Digitalsenatorin oder einen Digitalsenator, damit die Digitalisierung auf allen Ebenen und Politikfeldern endlich vorankommt.“

Disclaimer

Die Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB) sind die Stimme der Wirtschaft in der Hauptstadtregion. Wir stehen für 60 Mitgliedsverbände aus allen wichtigen Branchen, von der Autoindustrie bis zur Startup-Branche. Als Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) und Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) setzen wir uns für die Belange der regionalen Wirtschaft auf Bundesebene ein. Unser ordnungspolitisches Leitbild ist die Soziale Marktwirtschaft mit einem funktionierenden Wettbewerb. Für uns sind unternehmerische Freiheit, ökonomische Leistungsfähigkeit und Verantwortung für das Gemeinwohl untrennbar miteinander verbunden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner zum Thema Digitalisierung

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer

Sven

Weickert

Telefon:

+49 30 31005-141

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Weickert [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)